

Wiesentheid, den 22. April 2013

Gedanken der Grund- und Mittelschule zum Leitbild

Leitgedanke:Schule fürs Leben:

miteinander - füreinander

Zeig was in dir steckt!

Unsere Vision

Wir sind eine führende, attraktive und innovative Schule mit breitem Bildungsangebot und schaffen so gute Voraussetzungen für die Zukunft. Wir sind eine Schule fürs Leben.

Unser Leitbild

Unser Leitbild beschreibt Werte und Haltungen, die für unsere Schule maßgebend sind und den Weg für eine weitere Entwicklung aufzeigen. Dabei sind die Leitsätze eine Grundlage unseres Handelns, die uns bei der gemeinsamen Umsetzung hilft. Unser Leitbild ist ein gemeinsames Werk von Schulleitung und Lehrpersonen. Auch die Anregungen des Elternbeirates, der Schüler und des Sachaufwandsträgers sind eingeflossen. Das Leitbild wird periodisch von der Lehrerkonferenz auf seine Wirksamkeit überprüft.

Unsere Haltung

Im Zentrum unseres Handelns steht der Schulerfolg unserer Schülerinnen und Schüler. Zusammen mit Schulleitung und Lehrerschaft definieren wir die Entwicklungsrichtung der Schule und unterstützen deren Umsetzung. Wir sind zuständig für die strategische Planung und die sinnvolle Nutzung aller Ressourcen. Wir initialisieren und fördern innovative Lösungen.

Unsere Leitsätze

1.

Schulkultur:

Wir vermitteln und pflegen Werte und soziale Kompetenzen. Wir bekennen uns zu rechtsstaatlichen, demokratischen und freiheitlichen Grundwerten auf christlichen Werten basierend. In unserer Schule lernen und lehren SchülerInnen und LehrerInnen gerne. Wir halten uns an vereinbarte Regeln. Der Umgang miteinander ist geprägt von: gegenseitigem Respekt, wertschätzender Kommunikation, Achtung und Toleranz.

Ziele	Maßnahmen	Zeitraum
<ul style="list-style-type: none">• gegenseitigem Respekt	<ul style="list-style-type: none">- Gesprächsregeln (zuhören!)- höflicher Umgangston- angemessene Lautstärke	sofort
<ul style="list-style-type: none">• wertschätzende Kommunikation	<ul style="list-style-type: none">- freundliches Grüßen (anschauen!), auch wenn je-	sofort

<ul style="list-style-type: none"> • Achtung und Toleranz 	<p>mand das Klassenzimmer betritt</p> <ul style="list-style-type: none"> - bitten, danken - sich in den anderen einfühlen - angemessen entschuldigen (Entschuldigung mit Erklärung) - Workshops "Höflichkeit macht dich sympathisch" 	<p>sofort</p> <p>Schuljahr 2013/14</p>
---	--	--

1.

Schüler:

Wir fördern unsere Schüler ganzheitlich, damit sie eigenständig und verantwortlich für Mit- und Umwelt werden. Wir integrieren Schüler, unabhängig von ihrer Herkunft und ihren intellektuellen oder körperlichen Anlagen. Wir stärken die Gemeinschaft durch Rituale und Anlässe und schaffen Möglichkeiten zur Aus- und Mitsprache.

Ziele	Maßnahmen	Zeitraum
<ul style="list-style-type: none"> • Rücksichtsvoller Umgang 	<ul style="list-style-type: none"> - Ruhe in Stillarbeitsphasen - sich zurücknehmen lernen - andere Meinungen anerkennen 	<p>sofort</p>

	Berufsbörse auf die Berufswahl vor.	
--	-------------------------------------	--

1.

Lehrer:

Wir arbeiten intensiv an gemeinsamen Inhalten und Zielen.

Ziele	Maßnahmen	Zeitraum
<ul style="list-style-type: none"> • Austausch von Informationen 	<ul style="list-style-type: none"> - Rundbriefe, Telefon- und Maillisten - feste Besprechungsstunden in den Jahrgangsstufen 	<p>sofort</p> <p>ab 2013/14</p>
<ul style="list-style-type: none"> • gegenseitige Lernbereitschaft 	<ul style="list-style-type: none"> mit Verankerung im Stundenplanung 	<p>sofort</p>
<ul style="list-style-type: none"> • offenes, von Respekt und Vertrauen geprägtes Arbeitsklima 	<ul style="list-style-type: none"> - Gegenseitiges Hospitieren - Materialbörse auf PC in Lehrerzimmer 	<p>ab 2013/14</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Zusammenarbeit in Teams und Konferenzen, gegenseitige Unterstützung, Reflexion der Arbeit 	<ul style="list-style-type: none"> - Jahrgangsstufenkonferenzen - Teamarbeit - Offenes Klassenzimmer 	<p>mindestens 1x</p>

	<ul style="list-style-type: none"> - Auszeit anbieten - Supervision - regelmäßige Jahrgangsstufenkonferenzen 	im Monat
--	---	----------

1.

Unterricht:

Wir fördern und fordern die Schüler durch einen lebensnahen, zeitgemäßen, zielgerichteten und differenzierten Unterricht.

Ziele	Maßnahmen	Zeitraum
<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung grundlegender Bildung 	<ul style="list-style-type: none"> - Einbinden aktueller Wochenereignisse (Weltgeschehen als Ritual) 	Schuljahr 2013/14
<ul style="list-style-type: none"> • Schaffung einer optimalen Lernumgebung 	<ul style="list-style-type: none"> - Klassenübergreifende Einhaltung eines klar definierten Ordnungsrahmens - Anschaffung von Computern und Internetzugang 	<p>sofort</p> <p>Schuljahr 2013/14</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Einführung und Schulung fachgemäßer Arbeitsweisen 	<ul style="list-style-type: none"> - zeitgemäße Einrichtung im 	

<p>und Arbeitstechniken</p> <ul style="list-style-type: none"> • Berücksichtigung der Lernausgangslage durch Individualisierung und Differenzierung • Transparenz in Bezug auf Leistungsnachweise • Vermittlung von Schlüsselqualifikationen 	<p>Klassenzimmer</p> <ul style="list-style-type: none"> - richtige und sichere Anwendung von Nachschlagewerken - Einführung des Taschenrechners in der 8. Jgst. - Einheitliche Heftführung - Methodencurriculum für jede Jg.stufe - Durchführung eines standardisierten jahrgangsspezifischen Leistungstest in Bezug auf grundlegende Fertigkeiten in den Kernfächern - einheitliche Bewertungsschemata basierend auf der jeweiligen Jahrgangsstufe - Erteilen und Überprüfen von Hausaufgaben <p>=> ggf. Maßnahmen</p>	<p>Schuljahr</p> <p>2013/14</p> <p>ab 2013/14</p> <p>bis Pfingsten</p> <p>sofort</p>
---	---	--

	<p>Aufgrund des Zeitmangels, der Schulgröße, des Raummangels, mangelnder Ausstattung, ...</p> <p>ist dies sehr eingeschränkt!</p>	
--	---	--

1.

Eltern:

Wir pflegen eine partnerschaftliche, konstruktive Zusammenarbeit mit den Eltern.

Ziele	Maßnahmen	Zeitraum
<ul style="list-style-type: none"> gegenseitiger, regelmäßiger Informationsaustausch 	<ul style="list-style-type: none"> - Elternbriefe gegenzeichnen lassen - "lownet" => Info über Hausaufgabe mit PC im Klassenzimmer + Internetanschluss - Elternsprechtage - Elternsprechstunde (auch telefonisch erreichbar zwischen den Sprechstunden) 	läuft bereits

<ul style="list-style-type: none"> • aktive Mitwirkung am Schulleben 	<ul style="list-style-type: none"> - mutig Probleme gemeinsam angehen, konsequent sein - mehr Zivilcourage der LL bei Problemschülern mit Ausschöpfung der Möglichkeiten (Beratungslehrer, MSD, Schulpsychologe, ...) - gezielte Projekte mit Einbeziehung aller Beteiligten (L, Sch., Eltern) - Elternexperten für Projekte in Schule und Klasse Berufe vorstellen - Begleitpersonen bei Ausflügen - Verantwortung als Klasseneltern- und Schulsprecher 	<p>mittelfristig läuft schon ab sofort</p>
---	--	--

1.

Öffentlichkeit:

Wir informieren die Öffentlichkeit regelmäßig und transparent über unsere Schule.

Ziele	Maßnahmen	Zeitraum
-------	-----------	----------

<ul style="list-style-type: none"> • Wir gewähren Einblicke in unsere Aktivitäten • Wir nutzen verschiedene Medien zur Kommunikation • Wir sind aufgeschlossen gegenüber Veränderungen in der Gesellschaft und beziehen sie sinnvoll mit ein 	<ul style="list-style-type: none"> - Elternbriefe, Einladungen, Homepage, Pressemitteilungen, Infoabende ... Hausaufgaben transparent (lo-netz.de) - Zeitung, Mitteilungsblatt Gemeinde - Hausaufgabenheft - Inklusion - Einladung der ausländischen Eltern - Ethikunterricht - Schülerzeitung => zu utopisch bzw. kritisch sie zu begleiten (Stichwort Facebook-Nutzung) 	<p>läuft bereits</p>
---	--	----------------------